

Medieninformation

113/2023

Polizeidirektion Dresden

Ihre AnsprechpartnerThomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)**Durchwahl**

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.deDresden,
21. Februar 2023

Landeshauptstadt Dresden

Mann geschlagen – zwei Tatverdächtige gestellt

Zeit: 21.02.2023, 00:20 Uhr

Ort: Dresden-Altstadt

Dresdner Polizisten haben zwei Tatverdächtige (beide 22) nach einer Auseinandersetzung in einem Taxi gestellt.

Die beiden Männer schlugen einen 52-Jährigen, nachdem dieser in einem Taxi an der Wilsdruffer Straße Platz genommen hatte. Der Mann erlitt dabei Verletzungen.

Anschließend gingen die Angreifer in Richtung Hauptbahnhof. Auf der Prager Straße wurden sie von Polizisten gestellt. Der 22-jährige Deutsche und der gleichaltrige Komplize müssen sich nun wegen gefährlicher Körperverletzung verantworten. Bei den Ermittlungen werden auch die Hintergründe der Auseinandersetzung eine Rolle spielen. (uh)

Taxi-Fahrer angegriffen

Zeit: 21.02.2023, 01:20 Uhr

Ort: Dresden-Seevorstadt

In der Nacht zu Dienstag hat ein Mann (27) einen Taxifahrer (53) auf der St. Petersburger Straße verletzt und dessen Taxi beschädigt.

Der 27-Jährige wollte in das Taxi steigen. Da er offensichtlich alkoholisiert und aggressiv war, lehnte der Fahrer die Mitnahme ab. Daraufhin schlug der verhinderte Fahrgast Scheiben ein, zerkratzte den Lack und zerstörte das Taxometer. Zudem schlug er mit der Sattelstange eines Fahrrades auf den Fahrer und den Wagen ein. Der 53-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Der Schaden ist noch nicht beziffert.

Beamte der Diensthundestaffel stellten den 27-jährigen Tunesier, der mit etwa einem Promille unter Alkoholeinfluss stand. Gegen ihn wird nun wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung ermittelt. (lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Sensoren und Nebelscheinwerfer gestohlen

Zeit: 19.02.2023 bis 20.02.2023

Ort: Stadtgebiet Dresden

Unbekannte haben von mehreren Audi im gesamten Stadtgebiet Nebelscheinwerfer und Sensorentechnik gestohlen.

Die Täter bauten von verschiedenen Modellen die Technik aus. Die zwölf betroffenen Fahrzeuge standen unter anderem in Löbtau, der Südvorstadt sowie in der Altstadt. Der Schaden beläuft sich auf insgesamt etwa 15.000 Euro. (lr)

Fußgänger bei Unfall verletzt

Zeit: 21.02.2023, 06:05 Uhr

Ort: Dresden-Südvorstadt

Am Dienstagmorgen ist ein Mann (29) bei einem Unfall auf der Nürnberger Straße schwer verletzt worden.

Ein 32-Jähriger fuhr mit einem VW Transporter in Richtung Münchner Straße, als der 29-Jährige in Höhe Hübnerstraße die Fahrbahn betrat. Dieser wurde vom VW erfasst und verletzt. Am Transporter entstand ein Schaden von etwa 1.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen aufgenommen. (lr)

Frau um 2.200 Euro betrogen

Zeit: 20.02.2023

Ort: Dresden-Pieschen

Unbekannte haben eine Frau (67) um rund 2.200 Euro betrogen.

Die Täter gaben sich über einen Messengerdienst als Sohn der Frau aus und behaupteten, dass dieser ein neues Handy mit neuer Nummer hätte. Sie verlangten die Überweisung von rund 2.200 Euro zur Begleichung einer Rechnung. Die 67-Jährige überwies das Geld, bekam später aber Zweifel und wandte sich an die Polizei.

Zudem wurden der Polizei im gesamten Gebiet der Polizeidirektion Dresden 14 weitere Betrugsversuche angezeigt. Dabei riefen die Täter Frauen und Männer in Dresden, Weinböhla sowie Wilsdruff an und gaben sich als Staatsanwälte und Polizisten aus. Sie behaupteten, dass Angehörige der Angerufenen tödliche Unfälle verursacht hätten und nur gegen die Zahlung einer Kautions auf freien Fuß bleiben könnten.

Die Angerufenen erkannten jeweils die Betrugsmasche und wandten sich an die Polizei. (uh)

Einbruch in Schule

Zeit: 17.02.2023, 18:30 Uhr bis 20.02.2023, 06:30 Uhr

Ort: Dresden-Trachenberge

Unbekannte sind in eine Schule an der Maxim-Gorki-Straße eingebrochen.

Die Täter warfen einen Stein gegen ein Fenster, wobei sie dieses beschädigten, aber nicht zerstörten. Anschließend hebelten sie ein Fenster auf und durchsuchten die Räume. Sie brachen einen Tresor auf und öffneten einen weiteren. Was die Einbrecher gestohlen haben, ist noch nicht bekannt. Abschließende Angaben zum Sachschaden liegen ebenfalls noch nicht vor. (uh)

Landkreis Meißen

Planenschlitzer stahlen 50 Fernsehgeräte und zwei Akkus

Zeit: 20.02.2023, 20:00 Uhr bis 21.02.2023, 02:00 Uhr

Ort: Klipphausen, A4

In der vergangenen Nacht haben Unbekannte 50 Fernsehgeräte von der Ladefläche eines Lkw auf der Raststätte Dresdner Tor gestohlen. Zuvor hatten die Täter die Plane des Lkw zerschnitten. Der Wert des Diebesgutes beträgt etwa 35.000 Euro.

Bei einem weiteren Lkw zerschnitten die Täter ebenfalls die Plane des Sattelanhängers. Danach stahlen sie zwei Lithium-Ionen-Akkumulatoren im Wert von insgesamt rund 1.300 Euro.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen in beiden Fällen übernommen. (ml)

Autofahrer mit mehr als einem Promille widersetzte sich Blutentnahme

Zeit: 21.02.2023, 02:30 Uhr

Ort: Meißen

Polizisten des Reviers Meißen ermitteln gegen einen alkoholisierten Autofahrer (21) wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte.

Die Beamten hielten einen Nissan Qashqai auf der Poststraße für eine Verkehrskontrolle an. Ein Atemalkoholtest beim Fahrer ergab einen Wert von mehr als einem Promille. Als die Polizisten daraufhin eine Blutentnahme veranlassen wollten, widersetzte sich der 21-jährige Deutsche zunächst, konnte aber unter Kontrolle und zur Blutentnahme gebracht werden. Dabei wurde der Mann leicht verletzt. (uh)

Schranke beschädigt

Zeit: 20.02.2023, 14:50 Uhr

Ort: Lampertswalde, OT Schönborn

Am Montagnachmittag hat ein unbekannter Autofahrer eine Bahnschranke auf der K 8516 beschädigt.

Der Unbekannte passierte den Bahnübergang, als bereits rotes Licht leuchtete und sich

die Schranken schlossen. Das Auto kollidierte mit einer Schranke, die dabei abbrach. Der Autofahrer fuhr davon. Der Sachschaden ist noch nicht beziffert. Die Polizei ermittelt wegen Unfallflucht. (lr)

Trickbetrüger drohten mit Inkassobüro

Zeit: 20.02.2023, 09:30 Uhr der Polizei bekannt
Ort: Radeburg

Unbekannte haben versucht eine Frau (72) um ihr Erspartes zu betrügen.

Die Täter riefen die Frau an und behaupteten, dass sie Schulden bei einer Lottogesellschaft hätte. Sie forderten die Zahlung von rund 4.100 Euro und drohten andernfalls mit einem Inkassobüro.

Die Frau erkannte die Betrugsmasche und informierte die Polizei. (uh)

Baum ausgerissen

Zeit: 20.02.2023 festgestellt
Ort: Großenhain

Am Wochenende haben Unbekannte erneut einen jungen Baum aus einer Anlage am Nixplatz gerissen und in die Röder geworfen. Es entstand ein Sachschaden von rund 150 Euro. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Lkw stieß gegen Haus

Zeit: 21.02.2023, 00:35 Uhr
Ort: Kreischa, OT Wittgensdorf

Der Fahrer (30) eines Scania-Sattelzuges ist in Wittgensdorf von einer Straße abgekommen und gegen ein Haus gefahren.

Der 30-Jährige durchbrach einen Zaun sowie eine Hecke und stieß gegen eine Hauswand. Ein Drogentest bei ihm reagierte positiv auf Amphetamine. Die Polizisten ermitteln wegen Gefährdung des Straßenverkehrs gegen den 30-jährigen Polen. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. (uh)

Auf die Gegenfahrbahn geraten

Zeit: 20.02.2023, 18:50 Uhr
Ort: Neustadt in Sachsen, OT Berthelsdorf

Gestern Abend kam es auf der Bischofswerdaer Straße zu einem Verkehrsunfall.

Der Fahrer (83) eines Nissan Micra war zwischen Neustadt in Sachsen und

Berthelsdorf unterwegs. Dabei verlor er die Kontrolle über seinen Wagen und geriet auf die Gegenfahrbahn. Dort stieß er mit einem Suzuki Swift (Fahrerin 64) zusammen. Verletzt wurde niemand. Der Schaden an den Fahrzeugen beläuft sich auf mehrere tausend Euro. (ml)

Fahrrad gestohlen

Zeit: 20.02.2023, 22:30 Uhr bis 21.02.2023, 07:30 Uhr

Ort: Freital-Deuben

Unbekannte haben ein E-Bike aus einem Mehrfamilienhaus an der Brückenstraße gestohlen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in das Haus und entwendten das an ein Treppengeländer im Hausflur angeschlossene Fahrrad. Es hat einen Wert von rund 3.000 Euro. (uh)

Reh angefahren

Zeit: 20.02.2023, 19:05 Uhr

Ort: Bad Schandau, OT Waltersdorf

Am Montagabend ist ein Mercedes C-Klasse (Fahrer 55) auf der S 163 mit einem Reh zusammengestoßen.

Der 55-Jährige war zwischen Waltersdorf und Hohnstein unterwegs, als das Tier unvermittelt die Straße überquerte. Der Wagen erfasste das Reh, das tödlich verletzt wurde. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. (lr)